

# SIB-Bauwerke 1.9 [5.1.1]

Installationsanleitung ODBC



# Zu Beachten

SIB-Bauwerke wurde als 32-Bit System entwickelt und basiert auf einer 32-Bit ODBC-Datenbankverbindung. Aus diesem Grunde ist folgendes für die Einrichtung des Clients von SIB Bauwerke zu beachten:

Die ODBC-Verbindung für SIB-Bauwerke **muss** im 32-Bit Bereich administriert werden!

Bei einem 64-Bit Betriebssystem wird ein 32-Bit und ein 64-Bit Programmbereich bereitgestellt.

Diese Bereiche werden anhand der Ordnerstruktur im Windows-Verzeichnis unterschieden. Etwas verwirrend erscheint, dass der 32-Bit Bereich im Verzeichnis: "Windows\SysWow64" und der 64-Bit Bereich im Verzeichnis: "Windows\System32" liegt.

Ein Aufruf über die Systemsteuerung öffnet immer die 64-Bit Datenquellenverwaltung. Den passenden ODBC-Manager finden Sie im Verzeichnis: "Windows\SysWow64"

Um die ODBC-Verbindungen verwalten zu können, starten Sie das Programm "ODBCAD32.EXE" mit Administrativen Rechten aus diesem Verzeichnis.

Die ODBC- Verbindung sollte in einem Mehrbenutzersystem unter SYSTEM-DSN eingetragen werden.

ODBC Verbindungen entsprechen der Anleitung benennen, da das Programm nur solche ODBC Verbindungen berücksichtigt und alle weiter nicht berücksichtigt.



# Einzelplatzversion (Express-Datenbank)

Die ODBC Datenquelle für die SIB Bauwerke Einzelplatz Version wird generell automatisch während der Installation über das Installationsmenü erstellt.

Für eine manuelle Einrichtung müssen folgende Parameter beachtet werden:  
Empfohlen und getestet ist folgender ODBC-Treiber:

- ODBC Driver 17 for SQL-Server (x64)

## System-DSN

**Treiber:** ODBC Driver 17 for SQL-Server

**Name:** SIBBW\_XPR\_195

**Beschreibung:** SIB-Bauwerke Einzelplatz

**Server:** {ComputerName}\SIB\_BAUWERKE\_19 (für INSTANZ)

## SQL Server Authentifizierung

**Benutzername:** SIBUSER

**Passwort:** SIB4U

**StandardDB:** SIB\_BAUWERKE\_194

# MSSQL-Version

Die ODBC Datenquelle für die SIB Bauwerke MSSQL Version wird **nicht** automatisch während der Installation über das Installationsmenü erstellt.

Bei der manuelle Einrichtung müssen folgende Parameter beachtet werden:  
Empfohlen und getestet ist folgender ODBC-Treiber:

- ODBC Driver 17 for SQL-Server (x64)

## System-DSN

**Treiber:** ODBC Driver 17 for SQL-Server

**Name:** SIBBW-MSSQL\_195

**Beschreibung:** SIB-Bauwerke MSSQL

**Server:** {ComputerName}\{Instanz-Name}

**Mit integrierter Windows NT-Authentifizierung**

**StandardDB:** SIB-BAUWERKE 195 Datenbank (wie vom DB-Admin benannt)

# MSSQL-Version (Sonderfall)

Wenn die SQL-Datenbank nicht in einer Domäne angeschlossen ist und/oder nur Verbindungen mit SQL-Authentifizierung möglich ist, muss im Programminstallationsverzeichnis zwingend die Datei „SQL\_MX\_AUTHEND.WPM“ vorhanden sein. Download zur dieser Datei unter: [https://sib-bauwerke.de/downloads/sql\\_mx\\_authend\\_datei.zip](https://sib-bauwerke.de/downloads/sql_mx_authend_datei.zip)

## System-DSN

**Treiber:** ODBC Driver 17 for SQL-Server

**Name:** SIBBW-MSSQL\_195

**Beschreibung:** SIB-Bauwerke MSSQL

**Server:** {ComputerName}\{Instanz-Name}

## SQL Server Authentifizierung

**Benutzername:** {SQL-Benutzername}

**Passwort:** {SQL-Passwort}

**StandardDB:** SIB-BAUWERKE 195 Datenbank (wie vom DB-Admin benannt)

# MSSQL-Version (mehrere Datenbanken)

Der ODBC-Verbindungsname (Präfix) muss zwingend mit "SIBBW-" ohne Anführungszeichen beginnen, da ansonsten der ODBC-Eintrag von SIB-Bauwerke ignoriert wird. Nach diesem Präfix können Sie einen eigenen Namen vergeben.

## System-DSN

**Treiber:** ODBC Driver 17 for SQL-Server

**Name:** SIBBW-XXXXXXXXXX

**Beschreibung:** SIB-Bauwerke MSSQL

**Server:** {ComputerName}\{Instanz-Name}

**StandardDB:** SIB-BAUWERKE 195 Datenbank (wie vom DB-Admin benannt)

Wichtig ist die Einstellung ANSI-Nullen, -Leerstellen und -Warnungen verwenden.

# ORACLE-Version

Die ODBC Datenquelle für die SIB Bauwerke Oracle Version wird **nicht** automatisch während der Installation über das Installationsmenü erstellt. **Ab Oracle 18 ist der Einsatz des Microsoft ODBC Treibers nicht mehr möglich und allgemein für neuere SIB Versionen nicht empfohlen.**

Bei der manuelle Einrichtung müssen folgende Parameter beachtet werden:

Auf dem Client muss die Umgebungsvariable NLS\_LANG mit dem Wert GERMAN\_AMERICA.WE8MSWIN1252 definiert werden. Wenn GERMAN\_AMERICA.WE8MSWIN1252 nicht möglich ist durch andere Programme, dann muss in der ODBC Verbindung unter Numeric settings der Wert *use US Settings* gewählt werden. Die Variable NLS\_LANG muss aber trotzdem gesetzt werden.

Empfohlen und getestet ist folgender ODBC-Treiber:

- Oracle Instant Client for Microsoft Windows (32-Bit)

## System-DSN

**Treiber:** Oracle Instant Client

**Data Source Name:** SIBBW-ORACLE\_195

**Beschreibung:** SIB-Bauwerke ORACLE

**TNS Service Name:** {Oracle TNS Name}

**User ID:** BWSYSADM

**Numeric Settings:** Use Oracle NLS settings (bei Umgebungsvariable GERMAN\_AMERICA.WE8MSWIN125)

**Ansonsten:** Use US settings

# ORACLE-Version (mehrere Datenbanken)

Der ODBC-Verbindungsname (Präfix) muss zwingend mit "SIBBW-" ohne Anführungszeichen beginnen, da ansonsten der ODBC-Eintrag von SIB-Bauwerke ignoriert wird. Nach diesem Präfix können Sie einen eigenen Namen vergeben. Weitere Datenbanken müssen natürlich auch in der tnsnames.ora per Eintrag ergänzt werden.

## System-DSN

**Treiber:** Oracle Instant Client

**Data Source Name:** SIBBW-XXXXXXX

**Beschreibung:** SIB-Bauwerke ORACLE

**TNS Service Name:** {Oracle TNS Name}

**User ID:** BWSYSADM

**Numeric Settings:** Use Oracle NLS settings (bei Umgebungsvariable GERMAN\_AMERICA.WE8MSWIN125)

**Ansonsten:** Use US settings



# Viel Erfolg in der Erfassung der Daten.

